

Natürlicher Klimaschutz im Saarland und in Rheinland-Pfalz

Vorstellung Wettbewerb & Bewerbungsverfahren

Michael Müller,
02.07.2024



- (1) Durchführung einer ganztägigen Konferenz „Natürlicher Klimaschutz“ am 02. Juli 2024
- (2) Realisierung eines Wettbewerbs für die Zielgruppen mit den besten Ideen zur Umsetzung der Ziele des ANK im Saarland und in Rheinland-Pfalz.
- (3) Coaching für die Wettbewerbsgewinner und Schulen erhalten zusätzlich Preisgelder für die Umsetzung (*Okt. 2024 -Jan. 2025*).



Zielgruppen:



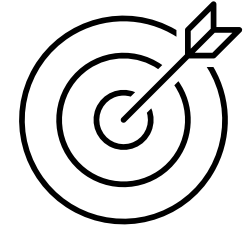
Schulen



Unternehmen



Kommunen (bestenfalls unter Einbezug land- und forstwirtschaftlicher Akteure)

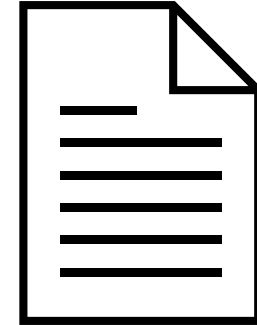


- Fachliche Begleitung der ausgewählten Gewinnerbeiträge (**eine Kommune, ein Unternehmen, drei Schulen**) in
 - technischen,
 - rechtlichen und
 - organisatorischen Fragen der Umsetzung
- Für die Schulen werden Möglichkeiten eines effizienten Einsatzes der Geldpreise untersucht
 - 1. Platz: 5.000,- Euro
 - 2. Platz: 3.000,- Euro
 - 3. Platz: 2.000,- Euro
- Zentrales Ziel für Unternehmen und Kommunen ist die Erstellung von Unterlagen, die für eine Umsetzung durch eine Fördermittelbeantragung verwendet werden können (bspw. im ANK – Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz)

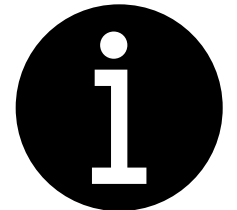
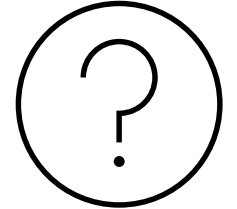
- Erstkontakt, Abfrage fehlender Daten und anschließend Datenauswertung (Potenziale)
- Erstgespräche vor Ort: Abfrage / Diskussion zu Akteuren, Potenzialen/ Zielsetzungen, Stand der Entwicklung, Hürden, Synergien
- Fortlaufende Fachberatung – abschließend erfolgt die Zusammenstellung der ersten Beratungsergebnisse auf Präsentationsfolien
- Zweiter Beratungstermin vor Ort: Vorstellung des Arbeitsstands sowie Konkretisierung Umsetzung
- Erstellung Finanzierungsplan, Fördermittelberatung, Unterstützung bei der Antragstellung
- Begleitende Tätigkeiten: Presseartikel, Steuerungsgruppengespräche, auch überregional



- **WER?** Teilnehmen kann:
 - jede Kommune und jedes Unternehmen sowie
 - jede Allgemeinbildende Schule und Berufsbildende Schule aus dem Saarland und Rheinland-Pfalz.
- **WANN?** Bewerbungsfrist:
 - für Kommunen und Unternehmen: 30.09.2024
 - für Schulen: 31.10.2024
- **WIE?** Zusendung der Bewerbung per E-Mail an IfaS: m.mueller@umwelt-campus.de
- **WAS?** Bewerbungsunterlagen mit einem Umfang von maximal drei Seiten
 - ein pdf-Dokument
 - keine weiteren Anlagen



- Allgemeine Maßnahmenbeschreibung
- Ziele zur Umsetzung des „Natürlichen Klimaschutzes“
- Ausgangsposition bzw. eventuelle Problemlage
 - bzw. wie kann die Maßnahme langfristig helfen die Probleme zu lösen
 - oder/und die Ausgangslage zu verbessern
- Sicherstellung einer möglichst langfristigen Wirkung der Maßnahme
 - Zeitplanung
 - bestehende oder geplante Strukturen



Schulen stellen zudem dar, wie im Erfolgsfall die Preisgelder eingesetzt werden.

Die eingereichten Bewerbungen werden durch eine unabhängige Jury nach den folgenden Kriterien bewertet:

- Gestaltungswillen
- Problemlage und Notwendigkeit
- Transparenz, Langfristigkeit, Handlungsfähigkeit
- Umsetzbarkeit
- Wirksamkeit und Ganzheitlichkeit der Maßnahmen
(z.B. Klimaschutz, Bildung, Biodiversität – qualitativ und quantitativ)



Die eingereichten Bewerbungen werden durch eine unabhängige

Jury zur Auswahl der Gewinnerbeiträge:

- Globus-Stiftung
- Hager-Stiftung
- IfaS
- Dr. Bernd, NABU Saarland



- Wirksamkeit und Ganzheitlichkeit der Maßnahmen
(z.B. Klimaschutz, Bildung, Biodiversität – qualitativ und quantitativ)

Wettbewerbsunterlagen für die drei Zielgruppen



...werden diese Woche zur Verfügung gestellt über die Projekthomepage

<https://www.stoffstrom.org/natuerlicher-klimaschutz/wettbewerb/>

und per E-Mail an die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Bitte weiterleiten!



Umwelt-Campus
Birkenfeld

H O C H
S C H U L E
T R I E R

IfaS

Institut für angewandtes
Stoffstrommanagement

Hochschule Trier / Umwelt Campus Birkenfeld
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement – IfaS
Postfach 1380
55761 Birkenfeld

Michael Müller

Fon: +49 6782 17 – 26 46
Fax: +49 6782 17 - 12 64
E-Mail: m.mueller@umwelt-campus.de

Jörg Böhmer

Fon: +49 6782 17 – 26 26
Fax: +49 6782 17 - 12 64
E-Mail: j.boehmer@umwelt-campus.de

Internet: www.stoffstrom.org